

Einladung

„Agrar- und Ernährungswende in Zeiten der Klimakrise“ am 20. Juni 2025 von 09:30 bis 15:30 Uhr

Die Landwirtschaft in Deutschland ist laut dem Umweltbundesamt neben ca. 7-8 Prozent der gesamten CO₂-Emissionen vor allem für den Ausstoß von Methan- und Lachgasen verantwortlich. Letztere schaden dem Klima bis zu 300-mal stärker als CO₂. Insgesamt stammen weltweit mehr als 1/3 der Treibhausgas-Emissionen aus der Nahrungsmittelproduktion. Eine Agrar- und Ernährungswende ist daher nicht nur aus den bekannten gesundheitlichen Gründen – Stichwort Adipositas, Diabetes oder Herz-Kreislaufkrankungen – notwendig, sondern auch essenziell für die Bekämpfung der Klimakrise. Berlin spielt über den substanziellen Absatzmarkt einer Millionenstadt eine entscheidende Rolle, weshalb Konsumentenscheidungen über die Stadtgrenzen hinaus Bedeutung haben.

In dieser Konferenz möchten wir mit interdisziplinären Expertinnen und Experten erörtern, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um eine klimafreundliche Agrar- und Ernährungswende in Berlin und Brandenburg sowie in der Region im Angesicht der Klimakrise zu erreichen.

Programm:

09:30 - 09:55 Uhr

Einlass und Anmeldung

Moderation der Konferenz durch **Alisa Raudszus**

09:55 - 10:00 Uhr

Begrüßung durch Dr. Turgut Altuğ

10:00 - 10:10 Uhr

Grußwort und Input durch Renate Künast

(Bundeslandwirtschaftsministerin a. D.)

10:10 - 11:10 Uhr

Panel I: Agrar- und Ernährungswende in Berlin und Brandenburg

Die Rolle der Landwirtschaft an der Klimakrise und Lösungsansätze?

Renate Künast (Bundeslandwirtschaftsministerin a. D.)

Anne Klös (agrarheute)

Michael Wimmer (FÖL e. V.)

Rahel Volz (Ernährungsrat Brandenburg)

Moderation: Dr. Turgut Altuğ (MdA)

mit

11:15 - 12:15 Uhr

Panel II: Mit Gabel und Messer Klima schützen und dabei sich gesund ernähren?

Wie können wir durch unsere Ernährungsgewohnheiten unsere Gesundheit stärken und zum Klimaschutz beitragen?



mit	<p>Dr. med. Andreas Michalsen (Prof. für Naturheilkunde an der Charité, Ernährungsmediziner, Input)</p> <p>Renate Künast (Bundeslandwirtschaftsministerin a. D.)</p> <p>Dr. Nina Langen (Prof. für nachhaltige Ernährung und Lebensmittelwissenschaft, Technische Universität Berlin)</p> <p>Dr. Christoph Schmitz (Acker e. V.)</p> <p>Moderation: Catherina Pieroth (MdA)</p>
12:15 - 13:00 Uhr	<p>Mittagspause mit Bio-Imbiss und Getränken (überwiegend regional und saisonal)</p>
13:00 - 14:00 Uhr	<p>Panel III: Regionale Wirtschaft stärken <i>Welche (Handlungs-) Möglichkeiten hat Berlin, die Agrar- und Ernährungswende sowie die regionale Wertschöpfung zu fördern?</i></p>
mit	<p>Nils Doerwald (Fruchthof Berlin VG, eG, Input)</p> <p>Elke Röder (Terra Naturkost Handels KG)</p> <p>Markus Tielke (SenJustV, Abteilungsleiter, Verbraucherschutz)</p> <p>Christoph Wapler (MdA)</p> <p>Moderation: Tuba Bozkurt (MdA)</p>
14:05 - 15:05 Uhr	<p>Panel IV: Gemeinschaftsverpflegung und Ernährungsgerechtigkeit <i>Privileg gesunde Ernährung – Was braucht es, um gesunde und klimafreundliche Ernährung für alle zugänglich zu machen?</i></p>
mit	<p>Dr. Philipp Stierand (Kantine Zukunft Berlin, Input)</p> <p>Katja Ahrens (Landeselternausschuss Berlin)</p> <p>Saskia Richartz (Berliner Ernährungsrat)</p> <p>Meike Müller (Verband deutscher Schul- und Kitacaterer e. V.)</p> <p>Moderation: Silke Gebel (MdA)</p>
15:05 - 15:10 Uhr	<p>Schlusswort: Dr. Turgut Altuğ, MdA</p>
15:10 - 15:30 Uhr	<p>Informelles Get Together/Ende der Veranstaltung</p>

Anmeldung: Agra-Ern-Konferenz@gruene-fraktion.berlin

Veranstaltungsort: Berliner Abgeordnetenhaus, Raum 311

Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin-Mitte

Anfahrt: U-Bahnlinie 2, Potsdamer Platz, Bus Linie M41

(Um die Einhaltung üblicher Hygienemaßnahmen wird gebeten.)

